





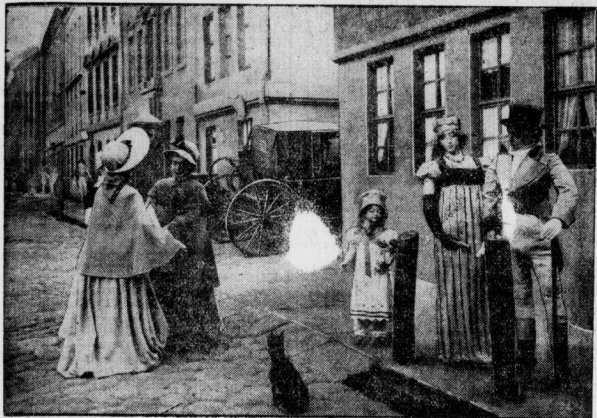
### Familientragödie in Gelsenkirchen.

Eine Familientragödie hat sich in Gelsenkirchen in der Nacht zum Freitag abgetragen. Am Freitag morgen verjürrten die Einwohner des Hauses Luffenstraße 13 im Stadtteil Schalte-Nord in der Gasse, der aus der im Hinterhaus gelegenen Wohnung des Arbeiters Schuppel, dass ein Mann, der aus der im Hinterhaus gelegenen Wohnung des Arbeiters Schuppel kam, da auf wiederholtes Klopfen niemand öffnete, wurde die Polizei benachrichtigt, die mit Gewalt in die Wohnung eindrang. Den Besonderen bot ein

furchtbarer Anblick. Die 28 Jahre alte Frau Auguste Schuppel lag am Gasrohr und war tot. Dem geöffneten Gasrohr am Herd entströmte immer noch Gas. Im Hinterzimmer lagen der 30 Jahre alte Gehmann Karl Schuppel und der neun Jahre alte Sohn sowie ein noch nicht einjähriges Söhnchen der Familie tot in ihren Betten bzw. in der Wiege. Nach den bisherigen polizeilichen Ermittlungen war es am Donnerstagabend zwischen den beiden Ehegatten zu einem heftigen Streit gekommen, der die Frau zu der furchtbaren Tat veranlasste.

### „Alt-Berlin“ im Jahre 1930.

Aus der neuerrichteten Ausstellung auf dem Berliner Messegelände. Altberliner Straßenschild um 1830.



Eine reizvolle Schau wurde jedoch in den neuen Ausstellungshallen am Berliner Funkturm eröffnet, die in Bildern und Modellkonstruktionen das alte Berlin um 1830 neu erschaffen läßt.

### Für 158 Einbrüche sechs Jahre Zuchthaus.

Das Große Schöffengericht Frankfurt a. M. verurteilte einen Mechaniker aus Langwille bei Weß wegen fortgesetzter, teils wilsender, teils verurteilter Diebstähle im Höchstmaß in Tateinheit mit einem Verbrechen gegen das Sprengstoffgesetz und schwerer Urkundenfälschung zu sechs Jahren Zuchthaus und einem mitbestimmten Straf aus Mainz-Gonsenheim zu fünf Jahren Zuchthaus, beide Angeklagte zu fünf Jahren Gefängnis; auch wurde auf Stellung unter Polizeiaufsicht erkannt. Die beiden Verurteilten haben in den Jahren 1928-29 fortgesetzt Einbrüche in Villen, Geschäftshäusern und amtliche Gebäude im Rhein-Wein-Gebiet begangen, und zwar in der Weise, daß sie mit dem Motorrad abends Frankfurt verlassen und dann während der Nacht in die fremden Häuser außerhalb Frankfurts einbrachen.

bis jetzt unmöglich, in seine Nähe zu gelangen. Man glaubt, daß etwa 100 Menschen ums Leben gekommen sind.

### Chemie auf dem Kreditbrieff.

Einem Kreditbrieffähiger, der holländische und deutsche Banken um größere Summen detrogen hat, konnte die Kriminalpolizei jetzt in Frankfurt a. M. unschuldig machen. Am 20. März legte ein Mann, der sich W. S. Kohler nannte und angeblich aus Kapa in Californien stammte, in einem Reisebüro in Rotterdam einen Kreditbrief der National City Bank of New York vor und erhob darauf 2782 Dollar. Der Brief lautete ursprünglich über 24 000 Dollar, doch waren bei verlebenderten Bonifikationen in Deutschland schon 18 000 Dollar abgehoben. Bei einer späteren Prüfung ergab sich, daß der Kreditbrief in allen Teilen gefälscht war, und daß der Schuldner die bei den jeweiligen Abhebungen vermerkten Summen auf dem Kreditbrieff wieder entzerrt hatte. Er erreichte damit, daß die zur Verfügung stehende Summe größer erschien, als sie tatsächlich war.

## Zeppelinstart heute um 4 Uhr morgens (MEZ.)

Wie aus Pernambuco gemeldet wird, wird Graf Zeppelin im tropischen Sine wegen voranschreitender Regenzeit, die heute um 4 Uhr morgens MEZ, nach Rio de Janeiro harten.

### Dr. Eckener beschloß, gleichfalls der großen Hitze wegen die letzte Nachfüllung von Gas erst nach Sonnenuntergang vorzunehmen, da die Ballen hart gelüftet waren.

### Dr. Eckener über die Weiterfahrt

Manche der fahrvorbereiten Zeppelinfahrer verfielerten, daß die Bewillkommung auf brasilianischen Boden an tosendem Enthusiasmus alles auf anderen Erdbellen Erleben in den Schatten stellte.

Dr. Eckener erklärte: „Das Luftschiff hat wieder einmal gezeigt, daß es für weite Luftreisen die richtige Verkehrsmittel ist. Es war in Rio landen, kann erst entschieden werden, wenn wir über der Stadt freizegen und Wind und Wetter beobachtet können. Ich befürchte, daß in neuer hiesigen Regenzeit herumtrotzen unter Umständen Gefahren mit sich bringt. Von Rio de Janeiro werden wir dann nach Pernambuco zurückkehren, um hier abermals Betriebsstoff aufzunehmen, dann werden wir nach Lateinamerika weiterfliegen.“

Das Luftschiff legte eine glänzende Probe seiner Seetüchtigkeit ab, als es in den vorgefertigten Morgenstunden in einen fünfstündigen Regen geriet. Um 4 Uhr morgens trübten die Wälder tonnenweise vom Himmel herab. Dr. Eckener ließ den fünften Motor anwerfen. Da er die Schwertgabeln vorausgab, gab er den Befehl: „Dr. rüh!“ Mit wachsenden Augen beobachtete er die Ausweichungen der Piloten, die auf den Schirmen herumtrotzen. Keinerlei Ballast wurde abgeworfen, und nur 3/4 Grad brauchte das Höhenruder gehoben zu werden, um den das Schiff belastenden Regenmengen entgegenzuwirken. Dabei wurde die Geschwindigkeit geringfügig in Mitleidenschaft gezogen. Nach vor 6 Uhr morgens war „Graf Zeppelin“ hindurch, und er schien sich wie ein nasser Hund zu schütteln.

In einer Höhe von 250 Meter wurde die brauende Fahrt über den Atlantik fortgesetzt, der in der Morgenfonne wie Silber glitzerte. Wir trafen mehr als ein halbes Dutzend

Dampfer während des Tages, alle achtungsvoll grüßend. Es ist kein ein erhebender Anblick, wenn der Entzerrer über die langsam voranschreitenden Schiffe hinwegschifft.

Um 10 Uhr nachmittags überflogen wir die brasilianische Strafmittel Pernambuco, deren Bazar gefornate Kathedrale wie ein Schloss in die Luft rief. Eine loßte Landung in Pernambuco hand nicht auf unserem Programm. Aber Eckener beschloß die Landung, um die Vorräte an Brennstoff, Gas und Wasser aufzufüllen. Er erklärte: „Ich habe gern reichliche Vorräte, um jeder Situation gewachsen zu sein.“

Mein dritter Atlantikflug erlebte mir als der schönste. Keinerlei Spannung oder Furcht herrschte unter den Passagieren. Jeder nahm den Flug hin wie eine Dampferfahrt. Um 5 Uhr nachmittags füllte das Schiff erneut durch die Regenböden, doch die Passagiere interessierten sich mehr für die farbenprächtigen Regenböden als für das Unwetter selbst.

Dr. Eckener erklärte noch: „Die entscheidende Bedeutung dieser Fahrt scheint mir darin zu liegen, daß

die alte These, Luftschiffe könnten ohne ernste Gefahr wegen des Temperaturwechsels id der Regenzeit tropische Zonen nicht durchfahren, glänzend widerlegt ist.“

Weber die Ueberführung des Transoceanos noch die Befahrung durch die Regenmengen boten irrendwellige Schwierigkeiten.“



Sondermarke, die Brasilien aus Anlaß der „Graf Zeppelin“-Fahrt herausgab.

### Der Schloßbrand bei Oslo.

Zu dem großen Brand, der am Dienstag abend den Wohlstand des nordwestlichen Kronprinzentums heimstürmt hat, ist erwidert zu melden, daß das ganz aus Holz gebaute Schloß bis auf die Grundmauern niedergebrennt ist. Das Schloß war früher im Besitz des nordwestlichen Prinzen in Paris, de la Cour, der es dem Kronprinzenpaar zur Hochzeit schenkte. Die Urhabe des Großherzogs war ein Schornsteinbrand, der von zwei Dienstmädchen bemerkt wurde. Wenige Augenblicke darauf stand schon der größte Teil des Schlosses, das 40 Zimmer enthielt, in Flammen. Die erste Hilfe brachten etwa 50 Schüler der in der Nähe gelegenen Landwirtschulschule. Bald darauf trafen auch die Feuerwehren der umliegenden Ortschaften sowie aus Oslo ein. Die Löscharbeiten gestalteten sich sehr schwierig. Das Kronprinzenpaar selbst war für vor Ausbruch des Feuers in das Schloß zurückgekehrt. Der Kronprinz betätigte sich eifrig an den Löscharbeiten. Auch der König und die Königin weilten lange an der Brandstätte. Trotz der schnellen Ausbreitung des Feuers ist es gelungen, einen Teil der wertvollen Kunstgegenstände und Möbel sowie die wertvollsten Stücke einer Gemäldesammlung zu retten. Auch die Sachverständigen des Kronprinzenpaares konnten in Sicherheit gebracht werden. Die Juwelen der Kronprinzessin wurden in einem feuerfesten Raum, der erst vor ganz kurzer Zeit angelegt worden war, aufbewahrt. Man ist sehr gespannt, zu sehen, ob er dem Feuer widerstanden hat. Der Schaden wird vorläufig auf 1 1/2 Millionen Kronen geschätzt. Er wurde dadurch noch vergrößert, daß während der ganzen Zeit der Löscharbeiten harter Regen herrschte, unter dem die ins Freie gestellten Möbel sehr gelitten haben.

### Sonderbares Eisenbahnunglück in Spanien.

Auf nicht alltägliche Art ist auf der Strecke Madrid-Tolosa ein Zug am Entgleisen gekommen. Ein Wetterer fuhrang aus dem fahrenden Zuge und fiel mit solcher Wucht auf einen Weichenhebel, daß sich die Weiche umstellte. Die ersten Wagen sprangen aus den Schienen. Mehrere Personen wurden verletzt.

### 100 Pilger im Schiffsbrand umgekommen.

In dem Brand auf dem französischen Dampfer „Alia“, der sich mit 1500 Passagieren an Bord auf der Fahrt von Lisboa nach Schibani befand, wird gemeldet: Das Feuer brach um 20 Uhr aus und griff so schnell um sich, daß eine

### Das nächste Reiseziel des „Graf Zeppelin“.

Von Pernambuco aus, wo er seine Gas- und Wasservorräte ergänzte, ist „Graf Zeppelin“ zum Weiterflug nach Rio de Janeiro gestartet. Falls es die Wetterbedingungen erlauben, wird er dort zu kurzem Aufenthalt niedergehen, außerdem nur über der Stadt freizegen und nach Pernambuco zurückfliegen, von wo er dann seine Fahrt entlang der Nordbrasilianischen Küste und quer über die Karibische See nach der Hauptstadt der Insel Kuba, Havanna, fortsetzt. Hier soll wieder für einen Tag am Ankerort festgemacht werden. — Unter Bild gewährt einen Blick auf die Hafeneinfahrt von Havanna.



Von Pernambuco aus, wo er seine Gas- und Wasservorräte ergänzte, ist „Graf Zeppelin“ zum Weiterflug nach Rio de Janeiro gestartet. Falls es die Wetterbedingungen erlauben, wird er dort zu kurzem Aufenthalt niedergehen, außerdem nur über der Stadt freizegen und nach Pernambuco zurückfliegen, von wo er dann seine Fahrt entlang der Nordbrasilianischen Küste und quer über die Karibische See nach der Hauptstadt der Insel Kuba, Havanna, fortsetzt. Hier soll wieder für einen Tag am Ankerort festgemacht werden. — Unter Bild gewährt einen Blick auf die Hafeneinfahrt von Havanna.

# Halte mit ODOLOG gesunden Zähne, Mandeln, Hals und Mund



Aus Merseburg.

Rogate.

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

„Gott ist größer als unser Herz...“

Stiftssuperintendent Kramm antwortet Regierungspräsident v. Harnack

Stiftssuperintendent Kramm befragt sich in einer lobenden Herausforderung...

Wir werden auf die Schrift noch ausführlich zurückkommen...

Stiftssuperintendent Kramm antwortet wortlos darauf:

Der Hauptvorwurf stellt offenbar auf das Verhältnis der evangelischen Kirche zur Republik...

Die Kirche hat zur Republik, d. h. zur gegenwärtigen Staatsform...

Den Verlust sie, und für den tritt sie ein, für den tritt sie ein...

Die Verfassung ist keine Bibel. Sie ist freier als die meisten ihrer Vertreter...

Genau wurde die Befragung einer Zentralmedizinalstelle für Unfallfälle mit dem Kennort Sankt Ant. 2055...

Ein neuer Rekord wurde von dem bekannten Autorenfahrer Hans Stud...

Petrichell. Am 18. Mai, im Vereinsquartier...

Das Ansehen der Sportvereine in Merseburg...

Wettervorherage. Am Freitag erreichte sich ein Gewitter...

Kirche und Staat.

propagieren, steht jedem Staatsbürger zu...

Gegenüber der Verfassung sind die Staatsbürger heute im Wesentlichen in drei Lager geteilt...

Die Kirche ist nicht Exponent einer der drei Lagergruppen...

Was sollte man von einer Kirche sagen, die bei wesentlichen Staatsform...

Man hat bei Kirche immer wieder vorgeurteilt, daß sie früher...

Das ist gegen die Verfassung. Die Kirche darf nie wieder ein Instrument für macht...

Freigen, und es ist auch weiterhin in den Mittags- und Nachmittagsstunden...

Nach der Offize. Nach Straßund - Nügen. Von Leipzig (65f.)...

Nach Swinemünde - Carlsbagen. Von Leipzig, Halle und Dessau...

Nach Straßund - Nügen und Swinemünde - Carlsbagen. Von Leipzig am 11. Juli...

Nach Wiedroy und Kößlin. Von Leipzig am 4. Juli...

Nach Riel - Travemünde. Von Leipzig am 7. Juli...

Nach der Nordsee. Von Leipzig am 4. und 11. Juli...

Nach dem Rheinland. Von Leipzig am 2. und 3. Juli...

Das Geheimnis der Ehe.

Das alteste Mittel der höchsten Ehre...

Ich weiß, weshalb in der Sonnentag die Damen die Pelze tragen...

Ich verstehe, weshalb in manche Mädel die Eltern verläßt...

Was ist es gekommen, die hoch unsterbliche Tänzerin...

Mein Herz, denn als Tänzerin ist Gilly de Aribert...

Im Mittelpunkt des Gaskipies stehen die Tänze, die großes oder wenigstens...

Ferien-Sonderzüge 1930

der Reichsbahndirektion Halle (Saale).

Ferner in der Nacht vom 1. zum 2. August Sonderzug Breslau-Blin.

Nach Baden und Württemberg. Von Leipzig und Halle am 4. und 11. Juli...

Nach München. Von Halle und Merseburg am 4., 5., 11., 12. und 26. Juli...

Nach Thüringen. Von Cottbus, Falkenberg 6. Torgau...

Nach dem Riesengebirge. Von Cottbus am 2. und 3. Juli...

Nach Ostpreußen. Von Leipzig und Halle am 4. und 11. Juli...

Alle diese Sonderzüge führen nur die 3. Wagenklasse...

Schönheit der Augen. Augenlid-Creme. Preis 8 Mk.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

DFG logo



aus der Heimat Zum Zusammenbruch des Bauvereins Selbsthilfe.

Weißfels. Folgende Kleine Anträge haben die deutlichen Landtagsabgeordneten...

Der gemeinnützige Bauverein Selbsthilfe in Weißfels ist mit einem Verlust von mehr als 1/2 Million Reichsmark...

Das Schießgewehr.

Naumburg. In Altenroda ist am 4. April durch unglücklichen Zufall ein fünf Jahre alter Knabe...

Reagiomische Affenjagd.

Reimar. Auf dem Schießplatz entwich hier ein Affe, der sich nach der goldenen Freiheit...

Ins Leben zurück.

Roman von Ovela Hill. Copyright 1930 by Prometheus-Verlag Dr. E. C. A. d. e. r. Grödenfeld bei Wittenberg.

Zu späte Erkenntnis.

Defau. Vier baufertige teileigenen Zagen ein unbekannter Händler aus dem Weimarer...

Neun Monate Gefängnis für einen befrunkenen Autofahrer.

Jessen (Erfurt). Das Weimarer Schöffengericht verurteilte am Mittwoch in Jessen gegen den Schlosser Kurt Steffe aus Jessen...

Zwischen Auto und Baum zerquetscht.

Wernigerode. Der Perlenortweinwagen des Automobilführers des Wernigeroder...

Wassernot.

Sangerhausen. Die Wasserleitung ist in den letzten beiden Tagen derart getrocknet, daß die am höchsten gelegenen Stadteile der Stadt...

Vom 4. Harz-Gauschießen.

Hankenburg (Harz). Das vierte Harz-Gauschießen fand hier in den letzten Tagen...

Es ist auf - zu spät. Sie ließ die Bäume von laubfälliger Seite abschneiden und erfuhr an ihrem Schreie, daß sie noch keine 400 R. (Werkloster) wert sei.

Der Stadterordneten neuhawen.

Defau. Aus der Stadterordnetenversammlung ist folgendes zu berichten: Die Verwaltung im Bezirke...

Todesprung vom Zuge.

Blankenburg (Harz). Der Oberkassierer Spillde von hier verunglückte am dem Hauptbahnhof in Halberstadt tödlich.

Künstliche Wegeführer im Harz.

Ostfeldsee. Die ersten Altvogelweier im Harz sind der Vertriebsgesellschaft in Bielefeld...

Rehtig und Dadelhündin.

Wansfelde. Der Wächter des Wais- und Anstaltshaus 'Zur Einmüchle' (deur Gänstler) hat ein recht wenige Tage alte Rehtchen...

Salat mundet besser.

Beit 1875 fübrende Marke! Eine Flasche ELB gibt mit Wasser feinst. Catelesig. u. reicht monatlang.

Wernigeröder Bibliothek geschlossen.

Wernigerode (Harz). Die stark zu Stollberg bezugslose Bibliothek ist mit letzteriger Wirkung geschlossen worden, nachdem es nicht gelungen war, die seit etwa 8 Monaten...

Das Auto ratterte über den frisch gefallenen Kies.

Tom Turner, seine Sportwägel hinter sich ins Auto zu schaufeln, hatte eine Weile an der Erhebung hinauf - er konnte kein Hand nicht wieder...

Das Auto ratterte über den frisch gefallenen Kies - die Portalkugel felen schwer ins Schloß. An der Stiebtaste öffnete sich die breite Maszlar, vor der die flach ansteigende...

die wertvollsten Stücke ins Ausland verkauft werden.

Der Stadterordneten neuhawen.

Defau. Aus der Stadterordnetenversammlung ist folgendes zu berichten: Die Verwaltung im Bezirke...

Ein Besuch der Übung erstirbt fäustliche anweisen des Stadterordneten, daß sie ihre Kandidaten niederlegen, da durch die Eingliederung...

Todesprung vom Zuge.

Blankenburg (Harz). Der Oberkassierer Spillde von hier verunglückte am dem Hauptbahnhof in Halberstadt tödlich.

Künstliche Wegeführer im Harz.

Ostfeldsee. Die ersten Altvogelweier im Harz sind der Vertriebsgesellschaft in Bielefeld...

Rehtig und Dadelhündin.

Wansfelde. Der Wächter des Wais- und Anstaltshaus 'Zur Einmüchle' (deur Gänstler) hat ein recht wenige Tage alte Rehtchen...

Salat mundet besser.

Beit 1875 fübrende Marke! Eine Flasche ELB gibt mit Wasser feinst. Catelesig. u. reicht monatlang.

Wernigeröder Bibliothek geschlossen.

Wernigerode (Harz). Die stark zu Stollberg bezugslose Bibliothek ist mit letzteriger Wirkung geschlossen worden, nachdem es nicht gelungen war, die seit etwa 8 Monaten...

Das Auto ratterte über den frisch gefallenen Kies.

Tom Turner, seine Sportwägel hinter sich ins Auto zu schaufeln, hatte eine Weile an der Erhebung hinauf - er konnte kein Hand nicht wieder...

Das Auto ratterte über den frisch gefallenen Kies - die Portalkugel felen schwer ins Schloß. An der Stiebtaste öffnete sich die breite Maszlar, vor der die flach ansteigende...







Sonnabend, 24. Mai 1930

**Frühjahrswettkämpfe des Saalegaaues in Neu-Rössen.**

Nachdem im Bezirk Halle diese Kämpfe bereits am vorigen Sonntag erledigt worden, fanden die Leichtathleten des Saalebezirks morgen erstmalig auf der Altschloßbahn.

Auffallend ist die Nichtbeteiligung der 98er, die, wie uns mitgeteilt wurde, ihre Abwesenheit mit Vorbereitungsarbeiten für den noch bevorstehenden Großstadtfestlauf Halle-Meriburg begründeten. Schade! Der Wert der Konkurrenz leidet dadurch und die Zuschauerzahl dürfte fallen. Damit ganz ins Wasser, gemeldet haben 6 Vereine, die sich auf folgende Konkurrenzverteilung verteilen: 100 Meter: (29); 400 Meter (15); 1500 Meter (6); 3000 Meter (8); 5000 Meter (20); 10000 Meter (5); 20000 Meter (15); 50000 Meter (10); 100000 Meter (15); 200000 Meter (11).

In den Sprung- und Kurzstreckenwettkämpfen dürfte Hanna mit Anshob, Krüger und den von Zeit zugewanderten Sprinter Schumann dominieren, während der VfRer Schmidt für die längste Strecke beste Aussichten hat.

**Sonntag, 25. Mai, 16 Uhr, Preußen-Sportplatz  
Preußen - Hanna (Liga)**

Vorher: Preußen Alte Herren - Hanna Alte Herren

Im Fußball beteiligten sich neben VfR, Sportverein Hanna und Marathon Neurössen noch Deutsche Jugendkraft Meriburg und TuS. Beiseite. Der Beginn der Kämpfe im Höfener Stadion ist auf vormittags 9,45 Uhr festgelegt.

**Hockey.**

Die 1. Elf des Bodentubs leistet morgen eine Einladung vom 1. Sportverein Jena Folge und tritt dort gegen dessen bester 15-Mannschaft an. Die Meriburger hatten selber mit diesem Gegner immer schwer zu kämpfen und kamen zuletzt knapp ins Ginterfeld. Diesmal dürfte eigentlich das höher verarbeitete Können der Elf sich einen Knapsen Sieg herausbringen lassen.

**Die Ringer des Männerturnvereins kämpfen um die Vereinsmeisterschaft.**

Am Sonntagvormittag messen sich die Ringer des M.T.V. auf dem W.Z.V.-Platz am Stadtpark im Vereinswettkampf. Von 25 Ringern werden die besten festgelegt. Die Kämpfe werden besonders in den Endkämpfen sehr spannend zu werden, da jeder Ringer sein Bestes herzugeben wird, um aus dem Kampfe siegreich hervorzugehen. Technisch werden die Kämpfe auf der Höhe stehen und dem für die Schwereklasse fast interessanteren Stilismus wird ein Ringen in höchster Vollendung vor Augen geführt werden. Bei Regen werden die Kämpfe in der Turnhalle ausgetragen.

**Großlampffestimmung auf dem Preußenplatz.**

**Wieder Fußball-Hochkonjunktur**

Preußen und Sportverein Hanna 22 liefern sich ein Privatspiel! — Sportverein 99 in Drlaschen; VfR. im Anhaltgau. — Besuch des Viga neulings aus dem Saaleberggau in Wücheln. — 1b-Klasse greift in die 2. Gauvpfandrunde ein

Relativ ruhig ging es die letzten Spielwochen im Saalebezirk zu. Obwohl morgen Meriburgs Prominenz neuerlich auf Reisen geht und Neumark völlig pausiert, ist der Spielbetrieb an sich doch äußerst reg.

Unser engerer Interessentenkreis kann sich über Mangel an Darbietungen kaum beklagen und trotzdem läßt sich der Eindruck nicht verwischen, daß gegenüber den früheren Jahren die Grenzen höchsterer Darbietungen sichtbar enger gezogen sind. Man denke dabei nur zurück — um einige Beispiele herauszugreifen — an die Gastspiele Rührer, Nürnberg, Norddeutscher und gar ausländischer Mannschaften. Gewiß, die allgemeine wirtschaftliche Notlage hat auch den Vereinen schwere Sorgen auf; das drückt den Wagemut. Zudem sind die Summen, die heute sogenannte Klassenmannschaften als Entschädigung fordern, unvorstelllich hoch, abgesehen davon, daß die Verpflichtung sich eines Gagners immerhin mit Geld und Angst verbunden ist. Und wie dem auch sei, die Sportentbehrten Meriburgs und seiner Umwobenen würden auch wieder einmal einem Pederbissen nachgeben. Der nächstfolgende Sonntag, der auf dem Gelände der 98er mit dem

**Gaupiel Saale — Ullmar**

für diese Verhältnisse etwas Neues in Aussicht stellt, führt durch seinen Besuch den Vereinen Zinnerspiele für evtl. Kalkulationen aus. Vielleicht schafft die nächste Zukunft dann doch noch eine der sportlichen Karrieren. Hoffen wir es . . .

Nur auf, daß das Lokalinteresse in engerer Konkurrenz nicht denkadentieren in welchem immer hoffnungsvollere Formen anzutreten vermag. Die Konkurrenzkampf der Meriburg Vereine, folgte ein solcher mit denen des

**vorandrängenden Geiseltals.**

Die Preußen, die fünfzig maßgebend in dem Verlauf der Dinge nicht eingreifen vermögen, lassen es sich nicht nehmen, ihr Feindes zur geeigneten Zeit in die Waagschale zu werfen. Die Schwarzweissen hatten in den letzten Jahren großen Erfolg damit. Die Tatsache läßt sich nicht verneinen, daß sie neben den vier Gegnern, unbedeutend ihrer Jugendfülle auf 1b-Klasse, in jedem Falle als Prominenz des Saalebezirks zu gelten haben, das zum mindesten solange, sofern andererseits nicht gründlich Remedur geschafft wird. Und das dürfte derzeit recht schwer halten. Im dem Zusammenhang ist dem Freundschaftsspiel, das morgen auf dem Sportplatz am hinteren Götterbän-

schiff Preußen mit dem Sportverein Hanna zusammengeführt, weitgehende Bedeutung beizumessen. Und so sind die Geiseltaler momentan wirklich nicht, daß man ihnen unumwunden Vorfußloberchen zusprechen möchte. Gerade diese Umstände sorgen für die nötige Wirkung, sorgen für höchste Leistungseinstellung in den Reihen der beiden Partner und sorgen letzten Endes für pridelnden Netz, für höchste Spannung. Der Preußenplatz dürfte wieder einmal seinen großen Tag haben.

Drahten ist ein seltenes Ziel der hiesigen Vereine. Die 98er führt hin; sie folgen damit einer wiederholt ergangenen Einladung der Freiburger Sportfreunde. Das dort allererst los sein wird, dürfte die 98er als Grundgegenstand ihrer Ziele verzeichnen. Ein Sieg will jedenfalls nicht fehlen. Schließlich liegen die Dinge in Bernburg, wo der VfR. dem Sportverein 07 seine Aufmerksamkeit zuwendet. Die Bernburger Vereine sind im letzten Jahre maßgebend denn je in ihrem Heimatgau in den Vordergrund getreten. Den Mannweihen blüht ein Gang mit mannigfachen Hindernissen.

**Im Geiseltal**

pausiert die Spielvereinsliga Neumark. Dagegen tritt wiederum Sportring Wücheln das Wort in Aktion. Bader Götterberg der Vereinigung des benachbarten Saaleberggaues, steht vor der Klinge der Grünentale. Ein pausender Kampf dürfte an ebensolchem dem Sportringangehörigen nicht vorzuziehen sein.

Neben den vorerwähnten Privatspielen läuft der Großteil der 2. Gauvpfandrunde. Aus hiesigen Bezirk sind dabei folgende Mannschaften in die Kämpfe verurteilt: Wagnitz gegen Hagen; Olympia — Beuna; Brannsdorf gegen Lettin.

**Angriff der Preußen auf die Liga des Geiseltals!**

Preußen — Sportverein 22 Großhanna. Meriburgs Sportanhänger können sich wirklich nicht über die Not beschweren, die ihnen unsere Preußen vorsehen. Und dieses Mal ist es etwas ganz Außerordentliches. Hanna, der alte Rivale aus der 1b-Klasse ist zum Gegner ausgerechnet worden. Und das nicht wohl mit der Annahme nicht fehl, daß die 98er Spiel noch weit mehr Ansehens erlangt haben wird als das Treffen gegen die hiesigen Sportfreunde, zumal es wieder das einzige am Dreieck ist. Seit 1926 kämpften beide Mann-

schaften auf das Hartnäckigste mit einander. Um jeden Punkt ging es. Im Vorjahre gelang den Mannern der große Wurf, den Aufstieg nach oben zu erringen. Und sie haben in der 1a-Klasse keine schlechte Figur gemacht, die Grünentale. Auch in den zwischen den beiden Gegnern angetragenen Gesellschaftsspielen ist die Hagen, zugunsten der Hanna angefallen. Dort hätte man sich die Preußen trotz Gleichwertigkeit, in sogar munterer Heberlegenheit, dem ungeschorenen Kampfgeist der Geiseltalente beugen.

Nichts ist daher natürlicher, als daß für das morgige Spiel die Spannung auf das Höchste steigt. Wird es den Preußen gelingen, endlich einmal den Mannern einen einwandfreien Sieg abzurufen? Man verzeiht bei solchen Gesellschaften gegen Ergebnisse, und kann es auch hier tun. Hanna verlor gegen Sportfreunde, dieselben Sportfreunde, die nur mit Mühe und Not und Glück die Preußen 2:0 niederstießen, mit 2:6. Diese Resultate aber als Maßstab zu nehmen, wäre verfehlt, denn eines gibt es zu bedenken: Hanna konnte noch so schlecht sein, gegen die Preußen war die Elf stets in Hochform. Die Stärke der Hanna liegt in dem schnellen und äußerst schußfertigen Sturm, dessen bester Mann wohl der Nechtsaußen Bortfomlat ist.

Preußen tritt in der Aufstellung wie gegen die hiesigen Sportfreunde an, nur der Nechtsaußenposten wird eine andere Besetzung erfahren. Die Hinterrammschaft ist so laut, daß das Zentrum dem Geiseltal nur sehr schwer gelingen sollte. Und wenn der Sturm ein wenig mehr Selbstvertrauen und Glück hat wie gegen Sportfreunde, dann ist es leicht möglich, daß morgen die Geiseltalente doch einmal den Schwarzweissen Tribut zahlen müssen. Spielbeginn 16 Uhr Preußenplatz.

**Merseburgs Elite auf Reisen!**

Sportverein 99 — Sportfreunde Freiberg. Prinzipiell sei vorausgeschickt, die 98er zielen momentan nicht auf Formsteigerung, um ihre Elf zur geeigneten Zeit fit und nicht überfordert zu haben. Das ist der Grund, wie uns von der Vereinsleitung angedeutet wurde, weshalb man jetzt von überanstrengenden Kämpfen abstieht. Der Gastgeber der Wangenbleich ist offensichtlich 1b-Klasse und dabei, trotzdem ein Gegner, der, wie unsere Preußen, solches können aufweist. Während der letzten Wochen schlug Freiberg Zentner dem Gernitz 9:2, 2:1 und Meibach 2:1 und unterlag den westlichen südböhmischen Meister 0:5 Breslau knapp 1:0. Das sind Resultate, die zu denken geben. Und

**Pilsch**  
Leipzig

für das Pfingstfest

Tennis-Kleider für Damen aus Wolle, weißer Waschoffstoff . 5.95	Herr.-Sakkoanzüge, moderat, Desina, gute Arbeitungen . 38.00	Frauen-Hüte, recht hoch verarbeitet mit abgewandener Bonifika . 8.75
Kleider aus Waschweide K.S., Strifen, mit weitem Lederbesatz . 14.50	Herr.-Sakkoanzüge, blau-grün und mod. braun, modern, streifenmuster . 58.00	Frauen-Hüte, Unterwand, in schwarz, grau und braun . 10.75
Kleider aus Wollmusselin, in sohd. Druck, mit langen Ärmeln . 19.75	Herr.-Sportanzüge, besonders strapazierfähige Qualität, hochmoderne Ausstattungen . 58.00	Kleider-Hüte, sehr elegant, Rodhaar, mit Kurbelbesatz . 14.75
Kleider aus bunt bedrucktem Satin, Japan, in sohd. Schnitt, auch in großen Weiten . 29.50	Herr.-Sommermäntel, in Gasardine, neueste Farben . 68.00	Strand-u. Sporthüte, aus Rippe mit gestepeltem Rand, neueste Farben . 7.50
Trench-Coats aus Impr. wollstoff, in marine od. sportfarbig . 14.75	Trench-Coats, in Gasardine, neueste Farben und Fassons . 38.00	Wasch-Südweste, in Rippe und Leinen . 1.90
Loden-Mäntel, prima, aus Quail, in oliv, grün und braun . 26.50	Herr.-Socken, Moko mit Seide, apert gemustert . 95	Frottier-Badetücher, 140/200 buntfarbig, u. Kantel 1.20 . 5.50
Kleier-Wasch-Anzüge, aus gutem marines gestreiftes Drill, beste Verarbeitung, Größe 0 . 5.25	Herr.-Strümpfe, Flor mit Seide, mod. gemustert . 1.45	Frottier-Handtücher, 45/90 buntgestreift und kariert 90 . 6.50
Mädchen-Kleider, aus Impr. Seide, mod. gestreift, tolle Form . Größe 68 . jede weitere Größe 75 . 6.75	Damen-Strümpfe, künstliche Seide, mod. gestreift, tolle Form . 1.95	Frottier-Handtücher, 50/100 weid m. Jacquard-Kante 1.20 . 1.15

Unsere Versandabteilung erledigt alle Bestellungen postwendend. Bei Käufen über 10,- erfolgt portofreie Zusendung. — Dienstag, d. 27. 5. und Mittwoch, d. 28. 5. nachmittags 4 Uhr MODENTE





# Planmäßiger Ueberfall der Kommunisten.

### Die Polizei säubert die Straße mit dem Gummistempel.

Krausdorf. In der Reihe der planmäßig vorbereiteten Ueberfälle der Kommunisten auf öffentliche Einrichtungen in letzter Zeit ist folgendes Vorkommnis erwähnenswert.

Am Gehhof zum Friedensbaum hatte die Nationalsozialistische Arbeiterpartei zu einer öffentlichen Versammlung eingeladen. Durch Erfahrungen der letzten Zeit gemindert, hatten sich die Versammlungsbereiter eines Saalgebäudes in Stärke von etwa 30 Mann aus Merseburg verschrieben. In Anbetracht des berechtigenden Saalgebäudes konnte die Versammlung, trotzdem in ihr mehrere Kommunisten zur Distinktion sprachen, ruhig zu Ende geführt werden.

Doch an der reichstönigen Debatte im Saale hatten die Mostwörter noch nicht genug. Sie suchten weiter im Trüben zu fischen und dachten sich

### in der Dunkelheit

an einzelnen Versammlungsbereiter nach ihrer Art schablos zu halten, was ihnen im Vorfeld der hochorganisierten Gegenpartei nicht möglich dünkte. Und so begaben sie die Dorfgasse. Den geschlossenen abmarkierten Saalgebäude ließen sie wohlweislich unberührt. Als jedoch ein Trupp von etwa 10 Mann Nationalsozialisten aus Krausdorf einmarschieren wollte, fühlten sie sich mit etwa 40 Mann in der Uebermacht stark genug und

griffen die Gegner an. Es kam zu Handgreiflichkeiten, doch die sofort dazujetztretenden anwesenden 4 Polizeibeamten trennten die Parteien.

Bevor er wendete sich das Blättern, die Wegeagener wendeten sich mitunter auf der Straße auf, um sich mitunter auf der Internationalen auf und ergingen sich in den unflätigen Ausdrücken, wie Polizeibspiel, Worbrenner, Adligordnungen usw. über die Beamten.

Als die Horde weiter johlte und brüllte und damit die Ordnung störte, gingen die Beamten mit dem Gummistempel gegen sie vor und säuberten die Straße.

Daß es hierbei nicht zu weiteren Zusammenstößen kam, ist lediglich der Besonnenheit der Beamten, es waren alles ältere Wachmänner, zu verdanken. Aus der Reihe der Störenfriede hat es sogar nicht an Auforderungen gefehlt, sich über die wenigen Beamten herzumachen und sie niederzuliegen.

Wie festgestellt wurde, bestand der Haufe nur aus auswärtigen Kommunisten, die lange vor der Versammlung

### mit Anknüpfen besannst

aus dem Gefolge antraten, der beste Beweis für die vorbereitete Handlung der KPD. Es ist bemerkenswert, daß durch solche feuerfeste Handwerker der Kommunisten sehr sogar die Ruhe und der Frieden der ländlichen Gegend gefährdet werden.

Tollwitz hatte sich Ende 1928 in deren Begegnung begeben, während der Beisitzer E. B. aus Großkorbetha einem bereits abgerichteten Mädchen, mit der er früher ein Verhältnis hatte, die Worte: geh, um die Bemühungen der Frau M. zu beenden. Die gefälligen Angelegenheiten werden zu je 3 Wochen Gefängnis verurteilt, doch soll Strafauflösung erfolgen. Bei dem Angeklagten B. aber nur unter der Bedingung, daß er 30 M. Geldbuße -- die Gerichtskasse zahlt.

### Die Vellethen.

Merden. In diesen Tagen feierte Frau Christiane Emmerich, hier, ihren 91. Geburtstag. Ein arbeitsreiches Leben liegt hinter ihr und noch heute sieht sie nach Kräften ihren Kindern zusetzen. Möge ihr neues Lebensjahr ihr Glück und Freude bringen und möge ihr ein gesunder, froher Lebensabend beschieden sein. Die alteste Einwohnerin unseres Ortes, Frau Amalie Seifert, feiert im September ihren 92. Geburtstag. Sie hat durch Schenkung der elektrischen Beleuchtung

unferer Straße ihren hochbetagten, gemeinnützigen Sinn denken, was ihr die Gemeinde allseitig danken wird.

### Uebergriffene Notwehr.

Merden. Der Arbeiter Paul M. aus Merden hat den gefährlichen Körperverletzung angeklagt. Er hatte gelegentlich eines am 21. April d. J. in Merden stattfindenden Landvergnügens den Arbeiter Otto T. aus Merden zu Boden gerufen und seinen Gegner, der sich dem Gefährlichen Körperverletzung gegenüber ausag, noch mehrfach mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Der Angeklagte behauptet, daß er in der Notwehr handelte, denn T. habe ihn plötzlich von hinten angegriffen und ihn aufgefodert, daß er sich lösen solle, denn er wolle mit ihm abrechnen. Da habe er seinen Gegner über die Schultern gezogen, zu Boden gerufen und noch einige Male in die „Freie“ gebauen. Das Gericht war der Ansicht, daß der Angeklagte die Notwehr überschritten habe, denn er durfte auf dem am Boden liegenden T. nicht mehr loslassen. Unter Zustimmung mildernder Umstände wird der Angeklagte zu 20 M. Geldstrafe verurteilt.

### Gestohlene Kautschuken.

Mein-Schörlorp. Dem Gutsarbeiter K. in Mein-Schörlorp wurden eines Nachts aus einem im Hofe stehenden Kasten 16 Kautschuken gestohlen und als Täter kurze Zeit darauf der Dachdecker Gustav B. aus Zollwitz und der Untermeister Fritz B. aus Müden, ermittelt. Beide hatten sich heute wegen schweren Diebstahls zu verantworten. Die Angeklagten geben den Diebstahl zu, wollen aber nur 13 Kautschuken mitgenommen und im übrigen aus dem Kasten gehoben haben, da sie arbeitslos waren. Das Gericht nahm nur einfachen Diebstahl an, da der Hof unverschlossen und der Kasten leicht zu öffnen war. Der wegen Diebstahls noch vorbestrafte Angeklagte B. wird zu drei Monaten Gefängnis verurteilt, während der bisher unbefindliche K. mit einer Geldstrafe von 20 M. davon kommt.

### Ambau des Amtsgerichts.

Statt Neubau nur Umbau des Amtsgerichts. Offenbach. In dieser Woche weite eine Ministerialkommission des Justiz- und Finanzministeriums aus Berlin hier, um das Amtsgerichtsgebäude eingehend zu besichtigen. Am Ende waren außerdem der Oberlandesregierung in Merseburg und des Oberlandeshauptmanns Raumburg, sowie Bürgermeister Bartsche und Stadtbauingenieur Lebens. Seit Jahren schwebt die Frage des Neubaus, notwendig durch die Ausfalligkeit des alten Gebäudes. Die Besichtigung hatte zum Ergebnis, daß endlich einsehen wird, es müßte etwas geändert. Da ein Neubau aus Finanzmangel nicht in Frage kommt, soll ein durchgreifender Ums- und Anbau erfolgen werden.

### Immer wieder Widerstand gegen die Polizei.

Vom Amtsgelände. Offenbach. In der Sitzung des Amtsgerichts am Dienstagmorgen hatten sich die drei Juristen Erich und Max St. sowie Max B. von hier wegen großen Unflugs, Sachbeschädigung und unehelichen Earnings zu verantworten. Erich St. außerdem wegen Beamtenbeleidigung, Widerstand gegen die Staatsgewalt und Wälführung. In der Nacht gegen 1/2 Uhr waren die Angeklagten von einem Polizeibeamten beobachtet worden, der, zur Festnahme der jungen Leute schritt und zwei von ihnen mit auf die Waage nahm. Wegen unehelichen Earnings bekam B. und Max St. eine Woche Haft, außerdem letzterer noch wegen Widerstand und wegen Beamtenbeleidigung eines Beamten wegen drei Wochen Gefängnis. In der Anfrage wegen Sachbeschädigung und Wälführung erfolgte Freispruch. Wegen verborener Fugausübung hatte sich der Fabrikarbeiter August N. aus Dörfau zu verantworten. Er erhielt 1/2 M. Geldstrafe über 40 M. auferlegt, gegen die er gerichtliche Berufung beantragte. Er hatte auf einem Spaziergang ein veredertes Reh gefunden und dieses mit nach Hause genommen angeblich um es dem rechtsmännlichen Besitzer zu übergeben. Die Abgabe erfolgte jedoch nicht sofort, und als der Inspektor davon benachrichtigt wurde, wurde das Reh ergriffen, vermisste er sich zunächst in Wälführung, gab aber dann den Hund zu. Das Gericht urteilte mild und setzte eine Geldstrafe in Höhe von 10 M. fest.

### Wundersames.

Das Schönste und edelste in des Menschen äußere Erscheinung ist ungeschätzt das Auge. Das Auge ist der Ausdruck und die Sprache der Seele. Wie beschaffen das Auge, so sieht auch die Seele aus. Achten Sie auf die Schönheit und Gesundheit des Auges. Sie werden sich selbst dankbar sein und wohlgefällig andere. Das Auge ist ein so wertvolles Organ des Menschen höchstes und vornehmstes Geheiß. Ein einfaches kosmetisches Mittel: Avoth. B. Grundmanns Augenlinde-Creme hilft Ihnen. Ihr Auge gesund zu erhalten. Ihre Arbeit und vielfache Gedanken werden auf Wunsch kostenfrei gelandt. Beachten Sie bitte das im Anzeigenteil dieser Zeitung hierüber erschienene Inserat von Avoth. B. Grundmann, Berlin S.W. 159, Friedrichstraße 208.

Eigentum, Druck und Verlag: Merseburger Druck- und Verlagsanstalt G. m. b. H. in Merseburg, Fällertstraße 4. Verantwortlich für den Textteil: Hauptgeschäftsführer Kurt Goldammer; für den Anzeigenteil: Curt Deitze in Merseburg.

Stübchen den ersten Preis mit 1349 Ringen. Es folgten Neumar mit 1239 Ringen, Geringen mit 1197 Ringen, Götlich mit 1124 Ringen, Mücheln mit 1011 Ringen, Büntendorf mit 921 Ringen und Wälfisch mit 884 Ringen. Die beiden besten Schützen, Franz Weinreich, Göttingen mit 161 Ringen und Rudolph Schmidt mit 157 Ringen, erhielten den 2. Preis. Am 10. Mai fand ein allgemeines Preisfischen statt, bei dem folgende Ergebnisse erzielt wurden: 1. F. Weinreich, Göttingen, 56 Ringe; 2. Weener, Stübchen, 56 Ringe; 3. Knobloch, Göttingen, 55 Ringe; 4. Weener, Göttingen, 54 Ringe; 5. Büntendorf, Ebermühl, 54 Ringe; 6. Bornhöfen, Neumar, 53 Ringe; 7. Röh, Stübchen, 53 Ringe; 8. Wälfisch, Stübchen, 52 Ringe; 9. F. Weinreich, Göttingen, 52 Ringe; 10. Apel, Göttingen, 52 Ringe.

### 496 Arbeitslose.

Mücheln. In der Woche vom 10.-16. Mai sind insgesamt 496 Unterhaltungsbedürftige unterrichtet worden. Davon entfielen auf die Erntehelfer: Mücheln 391 Arbeitslose und 8 Kräfteunterstützungsempfänger, Albersroda 2, Galsdorf 2, Büntendorf 2, Döhlitz 1, Schmitten 3, Stübchen 35, St. Mücheln-St. Wälfisch 38 Arbeitslosen und 1 Kräfteunterstützungsempfänger.

### Aus dem Gesellschaftsleben.

Burgbladen. Der hiesige landwirtschaftliche Gesellschaftsverein veranstaltete sein letztes Vergnügen im Saale des Schillerhofs. Der Besuch war gut, trotzdem in den Abendstunden ein wolkenbruchartiger Regen, welcher niedererregte, die Teilnehmer zu einem frühen Aufbruch in den heimischen Häusern veranlaßte. Die Siegerkapelle ließ aber durch einmündige Tanzweisen das Umweilen bald vergehen.

### Gartenbesichtigung.

Schlabach. Der Bommogelverein von Kötzschau und Umgebung hielt am letzten Sonntag in Schlabach eine Besichtigung an. Einzelne Gärten der hiesigen Mitglieder. Man wollte sich einmal gemeinsam an der bunten Blütenpracht der einzelnen Gärten freuen und hielt auch mit Lob und Anerkennung des liebevollen Fleißes, den die einzelnen Besitzer an ihre Gärten gewandt hatten, nicht zurück. Ein Spektakelstück hielt die Mitglieder dann noch lange an gemüthlicher Tafel zur gemeinsamen Ausrede zusammen.

### Motorradverbot.

Wälfisch. Der Motorclub von Güttersdorf und Umgebung veranstaltete am

### Vergleichen gegen § 218 und 219.

Tollwitz. Vor dem Weissenfeller Schöffengericht standen 2 weitere Opfer der als weissen Frau bekannten Gattin Frau M. aus Zollwitz vor Gericht. Die Ehefrau E. S. aus

### Gewinnausgleich

2. Klasse 55. Preussisch-Schlesische (261. Preuß.) Klassen-Lotterie

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes entries like '2. Klasse 55. Preussisch-Schlesische (261. Preuß.) Klassen-Lotterie' and '2. Klasse 55. Preussisch-Schlesische (261. Preuß.) Klassen-Lotterie'.

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes entries like '2. Klasse 55. Preussisch-Schlesische (261. Preuß.) Klassen-Lotterie' and '2. Klasse 55. Preussisch-Schlesische (261. Preuß.) Klassen-Lotterie'.



# Gewissenhaft

wird die Lauffläche - der Gürtelpanzer - aufgelegt; dann erfolgt als letztes die Vulkanisation des

## SICHERHEITS-REIFENS

# DUNLOP

# Kleine Anzeigen des „Merseburger Tageblatt“

Für kleine Anzeigen gilt die Werberhöhung. Das Wort kostet nur 7 Hpt., die Heberschrift 20 Hpt., Worte über 15 Buchstaben gelten als zwei Worte. Die Briefe werden auf beide 5 Hpt. nach unten abgerundet. Chiffregebühren bei üblichen 30 Hpt., bei Aufhebung 60 Hpt. „Kleine Anzeigen“ werden nur gegen bar oder Briefmarken angenommen. Der Druckpreis, welcher bei Tagesausgaben das laufende Blatt umfasst, beträgt 10 Hpt. mit 50 Hpt. anwerdend und ist bei Bestellung beizufügen. Reichlich überlaufende Zeilen nicht aus, in andrer Zeit ordnen.

**Offene Stellen**  
**Möbel-Vertreter**  
 Bei Möbelhändler und Tischlermeister gut eingeführte Vertreter zum Verkauf meiner lauberen handgeputzten Stühle, Stühle und Tische gegen Provision gesucht.  
 Ang. erb. u. C 1159 an d. Exp. d. Bl.

Größere Ausvermietung bei Halle a. S. sucht per bald gebildete perfekte  
**Stenotypistin**  
 180 Silben als Sekretärin, die in sämtl. einfachen Büroarbeiten erfahren ist. — Bewerbungen mit Zeugnisabschr. u. Bild erbeten unter C 1158 an die Exp. d. Bl.

Junges Mädchen im Alter v. 18-22 J. als  
**Haushilfs**  
 gesucht.  
 Botanischer Garten, Straß. 37.  
 Heimarbeitschritt Vitals-Verl. München  
**Kleine Anzeigen**  
 für den Wohnungsmarkt, wie Vermietung, u. Mietgeschäfte, sind im Merseburger Tageblatt (Anzeigeb.) immer erfolgreich.

**Stellengesuche**  
 Suche für meine Tochter, 15 Jahre, Stelle als  
**Kindermädchen**  
 oder leichte Handarbeit. Zu erst. bei Frau Horstmann, Bob Sandstraße bei Wertheburg.

**Zu vermieten**  
**Wöbl. Zimmer**  
 zu vermieten Südgarten 11 partier, rechts.

**Wöbl. Zimmer**  
 für 1 und 2 Herren sofort zu vermieten. BrotstraÙe 5.

Saubere  
**Schlafstelle**  
 zu vermieten. Lindenaustraße 39.  
**Grundstücksmarkt**  
 Ein majestöses **Wohnhaus** mit Stallung und Scheune, veränderungsfähig sofort zu verkaufen. Reichardtsweg 155

**HAPAG**  
**SÜDAMERIKADIENST**  
**DAMPFER: BADEN BAYERN WÜRTEMBERG**  
**und die neuen Mittelklassen-Schiffe:**  
**GENERAL OSORIO**  
**GENERAL SAN MARTIN**  
**GENERAL ARTIN**

Reisen Sie auch nach Südamerika mit der Hapag! Ihre Schiffe bieten schnelle Beförderung, vollkommene Sicherheit und behagliche Räume zu Fahrpreisen, die den heutigen wirtschaftlichen Verhältnissen entsprechen.



**HAMBURG-AMERIKA LINE**  
 Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.  
 Merseburg, Burastraße 5 — Fernruf 1006

Für größere Geflügelfarm wird  
**Landhaus od. Landgut**  
 zu pachten oder kaufen gesucht.  
 Ang. unt. C 1189 an d. Exp. d. Bl.

**Kaufgesuche**  
 Wer verkauft alten, gut-erhaltenen **Tennisrackets**?  
 Angeb. erb. unter 940757 an die Exp. d. Bl.

**Zu verkaufen**  
 Einige Zentner gute **Futterrüben** verkauft.  
 Neumarkt 58.

**100 Fuhren Brennholz**  
 billig + Abbruch Kunststoffe  
**Güte Weizenfrucht**  
 Nur erste Fohthalte Karl Buchtemann Halle a. S. Leipziger Str. 48/4

**2 Fuhren Weizenheu** zu verkaufen. **Lössen Nr. 2**  
**Tiermarkt**  
 Zwei ältere **Arbeits-Pferde** hat abzugeben. Mitteldeutsche Engelhardt & Brauer Merseburg (Gaul)  
 Westamerikanisches **Leghorn** 14 Tage alte Küken, Herrn. Akermann, Schkopau bei Merseburg.

**WELT-RUF**  
 haben die **Abfahrfelle** der echten wehrfähigen, sowie hammoerischen Kaffee-fälligen, breitebuckig mit Schapp-obren, die besten zurucht und Schnell-malt. Bessere hieroon jeden Pottens freibleiben: 6 bis 8 mödige 27 bis 32 Mtk., 8 bis 10 mödige 32 bis 37 Mtk., 10 bis 12 mödige 37 bis 42 Mtk., 12 bis 15 mödige 42 bis 50 Mtk., pro Stück sowie größere Laufschneine billig nach Gewicht per Maßnahme ab hier. Es kommen nur gedunde, leuchtende Tiere zum Verkauf, daher reich und widerstandsfähig und für jeden Küder vorteilhaft. Garantie für gesunde Ankunft noch 8 Tage nach Empfang. Verpackung nicht berechnet, jedoch vollwertig zurückgenommen. Ungehörige Dankschreiben und Nach-besetzungen beweisen die streng reelle Lieferung. Genaue Bahnstation angeben. Die Verpackung ist der Jahreszeit angeben. Sämtliche Tiere werden vor Versand kreisärztlich untersucht. **Getreidehandl. G. Vieper, Nr. 253** Schloß-Golte, Westfalen

**Bruteier**  
 von **Rhakis-Campbell-Enten**, gibt ab das Stück zu 25 Hpt. **Rittergut Ballendorf**

**INSERIERE**  
 in dem Blatt, das die kaufkräftigsten Leser hat.

**Abfahrfelle** sehen zu verkaufen **Genia Nr. 41**

**Küden** hat noch billig abzugeben. **Schepke, Flug-Verkaufsbüro, Genia b. Merseburg**

**Vermischtes**

**Pferde- und Kuhdünger** liefert billigst

**Dünger-Abteilung** der

**„Molter genossen“** Berlin N. 4, Rosalindstraße 5  
 Telefon **Waldenhamm D 2 5061**

**OFEN** reinigt elektrisch

Maurerarbeiten führt aus

**Kurt Krahl** Neumarkt 76, Fernruf **1074**

Überschwinglich ist ein

**Piano** acht

Kommen Sie zu mir, ich mache Ihnen die Anschaffung eines neuen, preiswerten **Marken-Klaviers** so leicht wie möglich.  
**Piano-Maercker** Haus Waisenhausstr. 13 (am Frankplatz)

# Pfingst-Verkauf

*Specialhaus*

<b>Mantel</b> Trenchcoat mit Lederknöpfen, in marineblau und modelarbig . . . . .	<b>14-</b>	<b>Kleid</b> für Tennis- und Radersport, aus Trikolone. In allen Größen am Lager . . . . .	<b>5 90</b>
<b>Mantel</b> aus blaugemustertem Fantasiestoff mit Seldensattel, jugendliche Form . . . . .	<b>29-</b>	<b>Kleid</b> für Garten und Maus, aus indanthrenfarbigen Stoffen, in ganz entlock. Mustern . . . . .	<b>8 75</b>
<b>Mantel</b> aus sehr apertem Tweed, reizende Form, ganz auf K.-Seide gefüttert . . . . .	<b>45-</b>	<b>Kleid</b> aus Trikot-Charmeuse oder bedruckter Japon-Seide, jugendliche Form . . . . .	<b>15-</b>
<b>Mantel</b> für Frauen, aus reinwoll. Charmeline, beste Schneiderarbeit. Ganz auf K.-Seide gefüttert, in den neuesten Größen am Lager . . . . .	<b>75-</b>	<b>Kleid</b> mit Jacke, aus gestroffen oder mit Trikot-Charmeuse, sehr nette Form . . . . .	<b>39-</b>
<b>Mantel</b> aus Fleur de laine, Capesform, mit Sommerpelz garniert. Ganz auf Crêpe de Chine gefüttert . . . . .	<b>95-</b>	<b>Kleid</b> aus buntgemustertem Crêpe-Georgette mit Unterlock, sehr aparte Form . . . . .	<b>54-</b>
<b>Mantel</b> aus prima Woll-Georgette, sehr aparte Form, mit Sommerpelz verbrämt. Durchweg auf Crêpe de Chine gefüttert . . . . .	<b>125-</b>	<b>Kleid</b> aus apart. gemustertem Crêpe de Chine, mit Crêpe-Georgette-Aermel, sehr elegant . . . . .	<b>98-</b>

**Besonders preiswert:**  
**Mädchen-Kleidung — Knaben-Kleidung**

## Franz Ebert

Leipzig Thomaskirchhof 22

**6/25 PS. Brennabor 4 Sitz.**  
**3/15 PS. DKW.-Cabriolet**  
 1 To. gefchl. Viererwagen. — Sämtl. Fahrzeuge befinden sich in sehr gutem Zustande, preiswert zu verkaufen.  
**Autohaus Rünberger**  
 Merseburg, Telefon 841

Die orthopädisch.  
**Lippschuh**  
 sind anerkannt erstklassige Erzeugnisse in Qualität und Passform  
 Allein-Verkauf:  
**Lippschuhhaus**  
 Merseburg, Gottliebstraße 28

**Gräbdenkmäler Grabeinfassungen Marmor- und Silberkies** empfiehlt in groß. Auswahl zu bill. Preisen  
**Otto Bielig** Stelmetzstr. u. Bildhauser Domstraße Nr. 10

Erfinder — Vorkaufstrebende  
**5000 Mark Belohnung**  
 Näheres kostenlos durch **F. Erdmann & Co., Berlin SW 11**  
**Gut trodene Kohlensteine** (Stahlpfeilsteine) zu bill. Sommerpreisen abzugeben.  
 Grube 90/106 (Gosdorf) a. Mücheln

**Blaue Anzugstoffe 3 Schläger**  
 1 Kupon 3,10 Meter blauer Cheviot nur 17,50 Mk.  
 1 Kupon 3,10 Met. Kammgarn-Cheviot nur 25,50 Mk.  
 1 Kupon 3,10 Meter Reines Kammgarn nur 29,50 Mk.  
 Versand geg. Nachn. franko Lieferung  
 Versandhaus J. Eger, Dessau.

**Lejer kauft bei unieren Sanjeren!**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
 urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683220919300524-13/fragment/page=0012

# Reise und Bäder

Beilage zum Merseburger Tageblatt (Reiseblatt)

## Neue und schnellere Schlafwagenverbindungen.

Die Einführung des Sommerfahrplans am 15. Mai hat nicht nur im allgemeinen Reiseverkehr eine Anzahl Verbesserungen in Gestalt neuer oder schnellerer Züge und verbesserter Anschlüsse gebracht, sondern auch im Schlafwagenverkehr der „Mitropa“ und der „Z.S.W.“ der internationalen Schlafwagen-Gesellschaft, sind einige bemerkenswerte Neuerungen zu verzeichnen. Neu sind bei der „Mitropa“ die folgenden Schlafwagenläufe: 1. Milano—München: ab Milano 17.00, an München 7.05 (in D 388) und ab München 20.35, an Milano 9.55 (in D 387). Der Wagen verkehrt erstmalig ab Milano in der Nacht vom 1./2. Juli, ab München vom 2./3. Juli. 2. Bremen—München: ab Bremen 19.26, an München 7.05 (in D 137/383), ab München 20.35, an Bremen 8.20 (in D 387/385). Erstmals am 1./2. Juli ab München vom 2./3. Juli ab München. 3. Caer—Köln: ab Caer 19.30, an Köln 9.07 (in D 90/190), ab Köln 23.31, an Caer 11.43 (in D 189/99). Erstmals ab Caer und Köln 15./16. Mai.

Berner beginnt am 15. Mai bis 4. Oktober der bisherige Schlafwagen Leipzig—Köln schon in Dresden (ab Dresden 19.59, an Köln 8.50, ab Köln 20.00, an Dresden 11.20). Der Schlafwagenlauf München—Wien verkehrt vom 1. Juli bis 31. August bis München durchgeführt (ab Amsterdam 08.20.11, an München 13.10, ab München 16.50, an Amsterdam 08.11.20). — Bei der Z.S.W. handelt es sich um die Verbesserung von Schlafwagenverbindungen deutscher Städte mit dem Ausland: Stamboul (Stambul) und Athen erreicht man von Berlin aus jetzt 10 Stunden früher im Schlafwagen. Der Schlafwagen Berlin—Sofia fährt jetzt 47 Stunden nur noch 88 1/2 Stunden (in Moskau ist Montags, Mittwochs und Freitag's Anhalt nach Mandelstam). Dienstags und Sonnabends nach Schabakow). Die Schlafwagenroute Warschau—Wien werden bis Frankfurt a. M. (Ankunft 18.00, Abfahrt 17.30) und Paris—Strasbourg bis Stuttgart (Ankunft 9.57, Abfahrt 19.20) verlängert. Die Gotthard-Bulgarnische haben einen vollkommen neuen Fahrplan mit bedeutend verbesserten Anschlüssen nach und von Deutschland erhalten.

mit Gutscheiten zur Besichtigung des Gomburger Kurhauses ausgegeben. Sie sind, wie die Sonntagskarten der Reichsbahn, vom Sonnabend bis zum Montag um 9 Uhr vormittags gültig. — Die „Internationale Welt- und Jagdausstellung (I.W.J.)“ in Leipzig gibt Gutscheine zum billigen Besuch der Ausstellung und der Leipziger Schenewirbelkisten (inkl. Lebensnahrung und Verpflegung zu ermäßigten Preisen) heraus, die auch einen Fahrchein zur dreitägigen unumränderten Benutzung aller Leipziger Straßenbahnlinien enthalten.

Die Vogelwarte Rottfitten auf der

Kurischen Hebrung hat ihre interessanten Schauammlungen neu geordnet, um den Besuchern einen besseren Überblick zu ermöglichen. Im November werden während dieses Sommers vogelkundliche Führungen abgehalten werden, wobei die Besucher durch ein starkes Fernrohr unter fachlicher Leitung das Leben der Tiere in diesem Vogelparadies beobachten können.

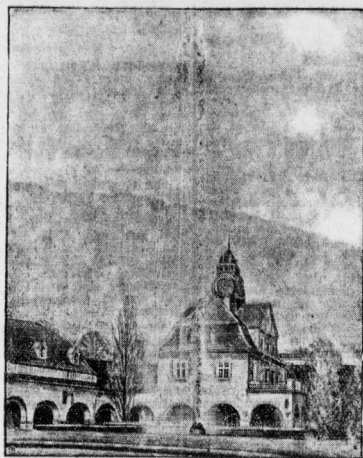
In der kleinen deutschen Badenloswirtschaft von Pienburg (Pommern) erhält der Reisende schon für 1,10 RM. ein ganzes Mittagsgedeck!

effen. Die Kurorte, Sommerkurorte und Städte sind für leibliche Annehmlichkeiten sehr gut gerüstet. Obwohl die Reichsbahn wie die Privatbahnen des Landes und die Anstalten richten sich auf den verkehrten Verkehr ein und sorgen für reichhaltige Abwicklung des Transportes der Pfingstbesucher.

Die ungeschätzte Lebenswürdigkeit, die das Leben im Bader- und Kurort bietet, und die in den Bädern und Kurorten zu finden sind, die eleganten Kurorte bieten ihr Publikum ebenso wie die stillen, idyllischen Sommerfrischen und die charaktervollen Bergstädte im Bader- und Kurort-Deutschlands bei sich haben.

Der Bader ist sowohl erhaben wie heiter, kraftvoll und lebhaft; zu jeder Zeit gedehnt, bietet er seinen Pfingstbesuchern die ganze Fülle seiner spirituellen Berg- und Waldwelt, die umschlungen ist von vielen Zügen hoher, alter Kultur.

## Jubiläum des Friedrich-Wilhelm-Sprudels in Bad Nauheim.



In diesem Jahre sind es 75 Jahre her, daß in Bad Nauheim der Friedrich-Wilhelm-Sprudel an den Tag gekommen ist. Die tägliche Wasserentnahme, die aus ihm emporspringt, beträgt ungefähr 1.500.000 Liter, aus denen

nahezu 4.000 Bäder bereitet werden können. Die Bohrung reicht 180 Meter tief. Der Sprudel, der einen imposanten Anblick gewährt, gilt allgemein als Wahrzeichen Bad Nauheims.

## Pfingsten in den Harz.

In den Harz zieht alljährlich zu den ersten Pfingsten ein starker Besucherstrom; man kann ihn als Grabfelder für die Beliebtheit des schönen und vielfältigen norddeutschen Gebirges bezeichnen. Der immer noch steigenden Bedeutung des Harzes in touristischer Hin-

niehung und als Heil- und Erholungsgebiet entspricht seinen auch jetzt die Ziern der Besucher an Pfingsten, insbesondere über Wernigerode.

Der Harz gibt sich in Wernigerode verführerisch in seinen norddeutschen Reizen. Die Schöne, Seine und Lärche haben jedesmal zum Schauen, Wachen und Wachen weit

## Bad Tölz.

„Bunntu ist's an Frühlingstagen, Nach dem Wanderlauf zu greifen, Und dem Blumenstrauch am Fuße, Gottes Garten zu durchstreifen.“

Trog Auto und Fingergang und all der Annehmlichkeiten, welche sich bieten, muß auch heute noch derjenige, der die Schönheit eines Frühlingstages so recht voll und ganz auskosten will, zum Wanderlauf greifen. Wer eines der schönsten und lieblichsten Bilder in Gottes Wundergarten sehen will, der muß in den Harzwinkel aufbrechen, jenseit von der Natur so unerschrocken bequemt sich dem Gebirge.

Nimm der Wanderer von Westen, von Kachel her, von Norden durch das romanische Harztal oder von Osten, vom schönen Tegener See, immer bietet sich ihm beim Überqueren des Harz-Taltes das herrliche Wörzgrabenfeld, daselbst selten prächtige Wild auf das scheinbar breite Tal, in dessen Grunde die bergartige Harz liegt. Aus all den vielen Seitenläufen des Harzes rauscht und braust es, hüben ununtere Bäche im reichen Laufe zu Tal. Klüfte Korkeln tummeln sich in den Gewässern, von deren Ufern das leuchtende Himmelblau des Bergflusses und das late Gotische der Sommerfrischen grünen. Ganze Symphonien in weiß und gelb leuchten aus dem trüben Grün der Laubbäume, Schneeglöckchen und Schließblumen überziehen das Bild.

Die ersten braunen Erlen und die sämigen grünen Weiden lassen den Frühlingsschmelz angehen. Der strahlend blaue Himmel, welcher sich über all dem wölbt, vollendet das Bild des Frühlinges. Die Höhen sind grünlich, bebaut mit Nadeln, aber, aus denen vereinzelt noch als Fleck der Winterpracht an Nordhängen kleine Schneeflecken blitzen. Sie bilden den Übergang zu dem das Tal hin nach Süden abfallenden, noch im weißen Kleide schimmernden Spätherbst.

## Alles für den Fremden.

„Service“ in deutschen Reisebüros. Die Mitropa und der Straßenbahn stellt während der Sommerferien an den Hauptverkehrsagen am Kurortplatz und am Söndlingerplatz Kunstausstellungen auf, die aus England und Frankreich kommen. — In Chemnitz werden während der Festivalspiele für Besucher evangelischer Konfession besondere Gottesdienste in der neuen protestantischen Kirche abgehalten. Für englisch sprechende Passagiere werden über es auch englische evangelische Andachten. — Auf der Vorortstrassenbahn von Frankfurt a. M. nach B. O. M. B. und zur Söndlinger (dem berühmten reformierten Kirchenhof) werden jetzt Rundfahrten

**Bad Kyffhäuser**  
Kurort  
Heilkräftiges Solbad und Inhalatorium  
Werbeschrift, sowie jede gewünschte  
♦ Auskunft durch die Baddirektion.

**Höhenkurort Catterfeld**  
Ruhige geschützte Lage. Schöne Spaziergänge, beste Verpflegung.  
Prospekte durch Verkehrsbüros.

**Bad Elster**  
Kurort  
Lindenstraße  
Zöphel  
Bevorzugt ruhige Lage, gute Zimmer. — Preise bei aufmerksamer Bedienung  
Georg Richter

**Kudowa** in Schlesien  
Kurhotel  
Fürstenhof  
1. Haus mit allem modernen Komfort  
renom. Küche  
Naturl. Kohlensäure-Bäder im Hause - Hausschwester  
Arztlich überwachte Diätküche  
Semenzacher 22 und 28. Garagen

Auch in Ihrer  
**Sommerreise**  
beliefern wir Sie  
prompt mit dem  
**Merseburger Tageblatt**  
(Kreisblatt)

**Bad Salzbrunn**  
IN SCHLESISCHEN  
Oberbrunn  
bei Kattarhen, Asthma  
Kronenquelle  
bei Gicht, Nierenleiden.  
Inhalatorium (Lungenheiler)  
Kurhotel  
Schlesischer Hof  
Sonderärztliche Kuranstalt  
unter ärztlicher Leitung.

**Sommer im Oberharz**  
Goslar (Oberharz) 200 Meter  
Wildemann (Oberharz) 200 Meter  
Altenau (Oberharz) 200 Meter  
Zellerfeld (Oberharz) 200 Meter  
Chaussthal (Oberharz) 200 Meter  
Mabenzke (Oberharz) 200 Meter  
Rad Grund (Oberharz) 200 Meter  
Lautenthal (Oberharz) 200 Meter  
Sieber (Oberharz) 200 Meter  
Lorenz (Oberharz) 200 Meter  
Waldberg (Oberharz) 200 Meter

**Luftkurort Geronthal**  
im Thür Wald  
Prospekte durch die Kurverwaltung

**Luftkurort Rastenberg**  
(Thüringen) Kr. Weimar, Herrl., weitgedehnte Waldung, Eins der schönst. Waldschwimmbäder Mitteldeutschl. (500 qm). Gute Unterkunft, preiswerte Verpflegung; Prospekt. durch die Städt. Kurverwaltung

**Gernode (Harz)**  
Berghotel Stubenberg  
Vornehmles Haus mit allem Komfort. Hohe Pension bei vorzüglicher Verpflegung von Mk. 6 an.

**Borkum**  
Nordseebad  
Strandhotel und Strandvilla Viktoria  
Bestempfohlene Häuser direkt am Strande.  
Ruhige Lage. Mitte Nord- und Südhafen.  
gelegen. Hotelverpflegung in der Geschäftsstille dieses Platzes

**Ruhe und Erholung**  
finden Sie auf  
**DEN NORDSEE-INSELN**  
LANGEDOO  
SPIEKROOG  
WANGEROOG

In den Wäldern jenseits der Berge, Finken und ...

In blühenden Obstbäumen hat verstreut stehen vereinzelte ...

Der Wanderer aber, welcher Föh und den ...

Schwefelbad Langentalza (Thür)

Das bevorzugte thüringische Bad ohne ...

Die Kurmittel kommen hauptsächlich zur ...

Deutsches Nordseebad Büsum

Wenn von einem Nordseebad die Rede ist, ...

Büsum liegt an der Spitze der in die Nordsee ...

Schiefer im Oberharz

In Schiefer, dem bekanntesten Kurort am ...

Das Sanatorium wurde von dem 30 Mitglieder ...

Finsterbergen Thüringer Wald 500-710 Meter hoch, Höhenkurort. Ein Geblirgsstätt

Luftkurort Engelsbach 1/2 Stunde von Friedrichroda im Tannenwald.

Ratskeller Klosterlausnitz Beliebtes und bekanntes Haus für Reisepublikum.

Und unsere Sommererholung? ... Friedrichroda des Thüringer Waldes führender Kurort

jährlich von Kurgästen besucht, und hat sich ...

Ein deutscher Märchengarten.

Schwechingen, der schönste deutsche Schloßpark.

Schwechingen, die Stadt des schönsten ...

enfiladen Anlagen

zu verlieren, deren gewundene Wege uns zu ...

Die Gegenstände berühren sich hier in dieser ...

Wir schreiten an einem Wasserarm entlang ...

Ein Vorhaben, das im Jahre 1898, nachdem ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

Es fallen alle Unbekanntigkeiten über ...

Unterhaltung fehlt es in Büsum auch ...

In Bezug auf Preisgestaltung zählt Büsum ...

Bad Formon eine kleine Universität.

Im Herbst dieses Jahres, der Zeit vom ...

Kur die Formon von drei Wochen werden ...

Die Gegenstände berühren sich hier in dieser ...

Wir schreiten an einem Wasserarm entlang ...

Ein Vorhaben, das im Jahre 1898, nachdem ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

Ein Vorhaben, das im Jahre 1898, nachdem ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

Kurhaus Schnepfenthal bei Friedrichroda Herrlich gelegen, erstes Haus am Platze

Sanatorium Blankenhain in Thüringen Nerven-, Inner-, Stoffwechsel-Kranke.

SOLBAD DURRENBERG HEILT RHEUMA RACHITIS SKROFULOSE KATARHE

Verbringen Sie Ihren Urlaub in Freilassing (Oberbayern) inmitten der herrlichen bayerischen Alpen.

Rheuma u. Gicht heilt Bad Eisler

Bad Formon eine kleine Universität. Im Herbst dieses Jahres, der Zeit vom

Kur die Formon von drei Wochen werden ...

Die Gegenstände berühren sich hier in dieser ...

Wir schreiten an einem Wasserarm entlang ...

Ein Vorhaben, das im Jahre 1898, nachdem ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

Ein Vorhaben, das im Jahre 1898, nachdem ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

Ein Vorhaben, das im Jahre 1898, nachdem ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

trägt der spige Stützpunkt empor, dessen ...

Zusammenarbeit von Landwirtschaftsstämmen und Industrie- u. Handelsstamm in Mitteldeutschland.

Der Verwaltungsrat der Vereinigung der Deutschen Landwirtschaftsvereine...

Der Beirat hat am 20. Mai 1930 zu seiner ersten Sitzung zusammen...

In diesem Sinne wurde beschlossen, eine Untersuchung auf telegraphischen Wege...

Eisenhüttenwert Thale AG in Thale.

Thale, 24. Mai. (Wirt.-Tel.) Die heute in Thale unter dem Vorsitz von Justizrat...

Über den bisherigen Verlauf des neuen Geschäftsjahres sagte Direktor Goldbed...

Wie nur dazu ergänzend hören, hat am Freitag die Regierung die Entlassung einer größeren Anzahl Arbeiter genehmigt...

Wirtschaftsführer an die Front!

Mahnungen des Geheimrats Duisberg.

In der gestrigen Sitzung des Hauptauschusses des Reichsverbandes der Deutschen Industrie...

Geheimrat Dr. Duisberg.

daß die Industrie sich an einem Punkte der innerpolitischen Entwicklung befindet...

Ziele Verhältnisse zwingen dazu, daß die Wirtschaftsführer an die Front treten...

Vertreter der Wirtschaft aus ihrer bisherigen Zurückhaltung herauszutreten und mit allen ihnen an Gebote liehenden Mitteln...

aktive politische Arbeit für die Durchsetzung wirtschaftlicher Reformen...

In Übereinstimmung mit dem Präsidium richtete Geheimrat Duisberg den ausdrücklichen Appell an alle Unternehmen...

Produktenliste zu Halle.

Table with columns for product names and prices. Includes items like Weizen, Roggen, Hafer, Gerste, etc.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Landtribunal Schiffs-Anhalt H.-G., Halle (Saale).

Die Gesellschaft, die am 31. März ihr Geschäftsjahr abgeschlossen hat...

Chemische Fabrik Helsenberg H.-G. vorm. Eugen Dietrich in Helsenberg bei Dresden.

Das Jahr 1929/30 (ab 1. März) war ein erfolgreiches...

Amliche Devisenliste vom 23. Mai.

Table listing exchange rates for various currencies and commodities.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Halleische Börse vom 24. Mai.

Table listing stock market prices for various companies and sectors.

Leipziger Börse vom 23. Mai.

Table listing stock market prices for various companies and sectors.

Goldhandelsbriefe, wertbeständ. Anleihen.

Table listing prices for gold certificates and government bonds.

Metallpreise in Berlin vom 23. Mai für 100 kg.

Table listing metal prices for various types of metal.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Berliner Börse Reichsbankdiskont 4 1/2% vom 23. Mai.

Table listing stock market prices for various companies and sectors.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.

Wegener, fertig heute

Table listing various goods and their prices, including different types of flour and oil.



Freitag abend 20 Uhr entschlief sanft nach einem reichesgeneten Leben im vollendeten 85. Lebensjahre mein geliebter Mann, unser treusorgender Vater, Schwieger- und Großvater

# der Rechnungsrat i. R. Ludwig Schünzel

Ritter pp. Kriegsteilnehmer von 1866, 1870/71.  
In tiefer Trauer

**Natalie Schünzel** geb. Boy  
**Marie Müller** geb. Schünzel  
**Lucie Schünzel**  
**Karl Müller**, Magistersbaurat  
**Susanne Müller**

Merseburg, Königsberg i. Pr., den 24 Mai 1930  
Beleidsbesuche dankend abgelehnt.  
Beerdigung Dienstag, den 27. Mai, 15 Uhr, von der Kapelle des Altenburger Friedhofs aus.



## Allgemeines Ortskranken-Kaffeehaus Merseburg

**Arzt vom Sonntagdienst**  
Sonntag, den 25. Mai  
**Dr. Gassen**  
Jahnstraße 29, Tel. 532

**Arzt vom Sonntagdienst**  
(nicht für Angehörige der Allgemeinen Ortskranken-Kasse Merseburg.)  
Sonntag, den 25. Mai  
**Dr. Wolf**  
Hallesche Straße 14  
Telefon 217

**Sonntags- bzw. Nachtdienst der Apotheken**  
Stern-Apotheke  
Nachtdienst  
vom 24. 5. bis 27. 5.

**Das Entzücken jeder Hausfrau**

Wir bitten wiederum unter gelegentl. Befehle.  
Kaffeezerkle und Weisheitsfälle von besonderer Schönheit sind die  
Bögen und Bonneten  
die Bratenplatten in eich. Bronze und die reichhalt. Auswahl an  
Nigaretten u. Manicurekästen.  
Nützen auch Sie diese Gelegenheit, bis zu 30%  
Preisermäßigung alle die aparten Gebrauchsgegenstände zu erhalten, da wir sie nur kurze Zeit wegen Aufgabe dieses Filialgeschäftes billig abgeben.  
**Bermann Müller**  
Halle a. S.  
Gr. Ulrichstr. 12

**Frei-Feuerwehr 1. (Kurzer) Komp.**  
Montag, 28. 5. Mts.  
20 Uhr

**Uebung am Gerätehaus.**  
Alles pünktlich zur Stelle.  
Der Brandmeister.

**Gebr. Piano**  
zu 350 RM. zu verkaufen.  
Klavier-Maerder  
Halle, Waisenhausstr.  
An den Franckeschen Stiftungen

## Einladung

Sie Mitglieder des Vaterländ. Frauenvereins für Merseburg-Land e. V. werden für Dienstag, den 27. Mai 1930, nachm. 3 Uhr nach „Müllers Hotel“ in Merseburg zur diesjährigen

## Mitglieder-Verammlung

hiermit ergeben eingeladen.  
**Tagesordnung:**

1. Ehrung der Gausangestellen.
2. Bericht über die Tätigkeit des Vereins.
3. Bericht über das Mathia Spohlnahaus.
4. Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes.
5. Befähigung von Neuwahlen.
6. Anträge und Wünsche aus der Versammlung.

Alsdann gefälliges Beisammensein.  
Vortrag des Herrn Missionar Sell, Skopan, über seine Missionstätigkeit.  
Gäste herzlich willkommen.  
**Der Vorstand**  
3 V. Frau von Goldammer, stellv. Vorsitzende.

## Katholische Kirche

## Vortrag

Warum der Papst protest geg. Moskau?  
Redner: P. Franz Xaver Kothler

## Beschönnerungs-Verein e. B. Merseburg

## Prämierung

der geschmackvollsten mit Blumen geschmückt. Balkons, Säulen und Vorgärten — in Form von Geld- und Blumenpreisen — stattfinden. Befähigungen erfolgen vom 15. Juni bis 1. Oktober 1930  
Die mit Preisen bedachten werden von der hierfür genähmten Kommission i. S. benachrichtigt werden. Freiwillige Bewerber um Preise bitten wir sich nur schriftlich bis 15. September 1930 zu melden bei Schriftprokurator Klingelstein, Domstraße 12. Der Vorstand.

## Bienenverpachtung in Meuscha

Mittwoch, d. 28. Mai 1930, nachm. 6 Uhr, findet im „Lippert'schen Gasthause“ zu Meuscha die Verpachtung bzw. der Verkauf der diesjährigen Grasensaat von ca. 40 Morgen Wiese, in Gemarkung Meuscha gelegen und mehr. Bestabesflächen gehörig, öffentlich meistbietend in den üblichen Parzellen statt. Bedingungen im Termin B. fronte. beid. Beteiligten. Merseburg, Lindenstr. 11, Telefon 635.

## findet ab vorm. 9 Uhr statt

**Albert Günther & Cie.**  
Kaufberg bei Bad Dürrenberg  
Leipziger Straße 23a

## Der Abbruch

des Dorfes Runkelitz bei Station Frankleben hat begonnen und nehme ich jederzeit Befehlungen entgegen auf Bauhof, Bretter u. Bohlen, Säuren u. Feinere, Tore, Treppen, Laten u. Latten, Säune, Dach- u. Hirsitzegel, Quaders, Mauersteine, Koffeinplaster, Hecke u. Kochöfen, Kochmaschinen und vieles andere. Jede auch noch Gebäude, Scheunen und Ställe zum Selbstabbruch für Wiederkauf ab. Bin auch Sonntags Vormittag zu sprechen.  
Ernst Schilde, Zel. Großkötan 236.

## Ani Teilzahlung

Metallbetten, Auflege-Matratzen, Ruhebetten, Divandeecken, Steppdecken, Teppiche, Klubsessel, Standuhren, Bücher-schränke, Schreibische  
3.-M. Wochentrate  
**Eichmann & Co.**  
Gr. Ulrichstr. 36  
Gr. Ulrichstr. 51  
Eingang Schulstr.

## Bestrahlungs-Institut

Merseburg, Will Fuchs, Helgehilfe  
Reinfarthstraße 19 — Telefon 997

## GALLSPACH

Heilung Verüung  
Hochfrequenz-Helium-Röntgen-Radium-Verfahren bei: Indikat, Nervenkrankheit, Lähmungen, Rheuma, Gicht, Herz-, Gefäskrankheiten, hoher Blutdruck, ungeschulte Zucker-, anderen Stoffwechselkrankheiten.  
Sprechzeit: Zu jeder Tageszeit.

## MÖBEL

NUR NEUZEITLICHE FORMEN  
AUCH IN DEN BILLIGEN PREISLAGEN

## LEIPZIGER WERKSTÄTTEN

KLOSTERGASSE 7-9

## Wäschemangeln

Handbetrieb und elektrisch (automatisch). Die besten Einnahmen bei Lohnbetrieb. Gefahlos! Mit allen ministeriel vorgeschriebenen Schutzvorrichtungen. Auch Umbauten billigst.

## Seiler's Masch.-Fabrik Liegnitz 81

Verwaltungsbüro Mitteldeutschland  
Leipzig-Frankenheim — Post Militz  
Telefon Markantstadt 190

## Umpressen nur 2.90 Mk.

**Preiswerte Damenhüte**  
Geschw. Petzold  
Olgrube 9.

## Gediegene formschöne Speisezimmer

buntes Eiche, Birle u. Nussb. pol.  
546,- 669,- 783,- 950,- M.  
**Herrenzimmer**  
Eiche und Nussbaum poliert  
350,- 538,- 850,- 900,- M.  
**Gebr. Jungblut**  
Halle (Saale)  
Möbelhaus  
Albrechtstr. 37

## Flapp-Kinderwagen

Neueste, modernste Modelle in größter Auswahl, vorzüglichsten Preisen und Bedingungen nur bei  
**Emil Schüge, Merseburg**

## Achtung! An die Herren Pferdebesitzer!

Kaufe laufend  
**Schlacht-Pferde**  
Nachschlachtungen werden Tag und Nacht ausgeführt. — Transport-Auto steht zur Verfügung.  
**Arno Hädrich, Leipziger-Kleinziemer**  
Nachschlächterei Fernstr. 40908 Hitzelstraße 10



6

Wiedrige Anzahlung nach Vereinbarung  
Preis: 39,90  
250 (Wochenrate)  
Bis 5 Jahre Garantie  
Nähmaschinen, Sprechapparate, Nähmaschinen, Nähmaschinen, z. gleich günst. Beding. Katalog gratis  
**EMIL SCHÜTZEN RAD**  
EMIL SCHÜTZE  
Merseburg, Bahnhofstr. 8

## TIVOLI

Auch Sie müssen  
die Königin des Varieté  
und ihre herrliche Revue  
(20 Personen) gesehen haben.  
Nur noch heute, Sonnabend  
Sonntag und Montag

**Celly de Rheidt**  
die Königin des Varieté  
und ihre herrliche Revue  
(20 Personen) gesehen haben.  
Nur noch heute, Sonnabend  
Sonntag und Montag  
Vorverkauf: Zig. Fuchs und Tivoli (Restaurant)

## Motorboot "Falte"

fährt  
Sonntag, 25. Mai  
ab Etzschblüthen  
1 Uhr, ab Sachstab  
1.30 und 4.05 Uhr,  
ab Rüssen 1.55 und  
4.25 Uhr nach  
**Bad Dürrenberg**  
mit Rückfahrt ab  
Saalebrücke  
ab Dürrenberg 3.05  
und 7.30 Uhr, ab  
Rüssen 3.45 u. 8.05

## Konzerte

Nachmittags und abends  
**Gr. Militärkonzerte**  
Bergkapelle — Eintritt frei  
ab 4 Uhr Tanz  
Auf den neuen herrlich gelegenen  
Tanzflächen im Freien  
7 Uhr im gr. Festsaal  
Bei ungünstig. Witterung finden die  
Veranstaltung in beiden Sälen statt  
**Neu! Gr. Kinderspielplatz**

## Rembahn Terrassen

Heute Sonnabend u. morgen Sonntag  
zum  
4 Uhr Tanz-TEE  
und abends  
Kapelle Frauendorf

## Billiger Sonderzug nach der Nordsee

Vom 28. Juni (abends) bis 6. Juli 1930  
verkehrt ein Sonderzug 3. Klasse mit  
1/2 Fahrpreisermäßigung von Halle a. S.  
nach der Nordsee — Bremen — Bremerhaven  
in Verbindung mit dem Nordseepferdchen  
nach Helgoland und Bruckum. Eisen-  
bahndirektion von Halle (Saale) nach  
Bremerhaven und zurück über Emden  
24.50 RM. Alles Nähere im besonderen  
Führer bei den Fahrkartenausgaben. ♦  
Der Kauf der Sonderkarten ist un-  
löslich bei den oben genannten Ausgabestellen  
in Halle (Saale).  
Sollte der Zug wieder Erwartet aus-  
fallen, dann erfolgt, wenn möglich Mit-  
teilung durch Zeitungen und Post.  
Deutsche Reichsbahn-Betriebsamt Halle S.

## Sportverein Eintracht

Sonntag, den 25. Mai 1930  
**I. Bezirksfest d. I.R.-Bund.**  
3 Uhr, Preislos durch den  
Det. anst. Reigenfahren,  
Radball,  
Kampfe (einem. Militär-  
musik).  
Es laden freundlich ein D. B.  
Halle Mühlh. Halle Mühlh.

## Kirchverpachtung.

Der diesjährige Kirchenbehang der  
Gemeinde Cracau soll am Sonnabend,  
den 31. Mai 1930, nachmittags 3 Uhr,  
im Gasthaus Cracau meistbietend gegen  
Verpachtung verpachtet werden.  
Belegungen im Termin.  
Cracau, den 23. Mai 1930.  
Der Gemeindevorsteher, Güllig.

## Sportverein Eintracht

Sonntag, den 25. Mai 1930  
**I. Bezirksfest d. I.R.-Bund.**  
3 Uhr, Preislos durch den  
Det. anst. Reigenfahren,  
Radball,  
Kampfe (einem. Militär-  
musik).  
Es laden freundlich ein D. B.  
Halle Mühlh. Halle Mühlh.